



**„quello che dico lo si sente altrove“
„was ich sage, hört man woanders“**

In Memoriam Gerhard Kofler

(1949-2005)

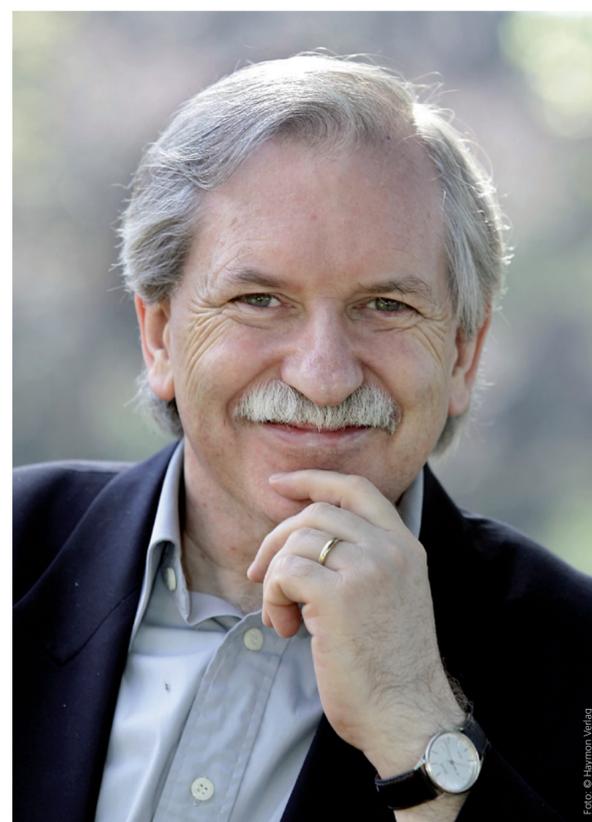
5. November 2015 – 18.00 Uhr

Forschungsinstitut Brenner-Archiv / Literaturhaus am Inn

Josef Hirn-Straße 5 / 10. Stock

6020 Innsbruck

In Kooperation mit dem Italien-Zentrum der Universität Innsbruck



Anlässlich des 10. Todestages wird mit Vorträgen, Lesungen und Präsentationen sowohl eines neuen Gedichtbandes (Haymon Verlag) wie auch einer kommentierten Faksimile-Ausgabe (Brenner-Archiv) an den Dichter Gerhard Kofler erinnert. Kofler zählt bis heute zu den wichtigsten Südtiroler Lyrikern. Seine Verse zeugen von Weitsicht, sein poetischer Blick auf die Welt ist einfühlsam und humorvoll. Die doppelte Ausdrucksform – alle seine Gedichte entstanden in einer deutschen und einer italienischen Fassung – ist einzigartig. Wie kaum einem anderen gelang es Kofler, Poesie und Alltag miteinander zu verschmelzen und sowohl dem Unscheinbaren als auch tiefen Erkenntnissen einen Platz in der Erinnerung zu sichern.

Programm

18.00 Uhr Furio Brugnolo: Gerhard Koflers letzte „Trilogie“
Hans Drumbl / Elisabetta Bolla: Gerhard Kofler. Abschied von Südtirol
Christine Riccabona / Erika Wimmer: Zum Nachlass Gerhard Koflers

Ulrike Tanzer: Übergabe des Faksimiles aus dem Brenner-Archiv Nr. 12: Arcadia / Arkadien

19.15 Uhr Pause mit Erfrischungen

20.00 Uhr Federico Italiano / Erika Wimmer – zweisprachige Lesung aus
„Meeressammlungen“ / „Collezioni marine“ – dritter und letzter
Gedichtband der Trilogie aus dem Nachlass (Haymon Verlag 2015)

